

Anmeldung für den Jahrgang 7 (8/9/10)

GEMEINSCHAFTSSCHULE



Daten des Kindes

Name, Vorname		Geschlecht: <input type="checkbox"/> männl. <input type="checkbox"/> weibl. <input type="checkbox"/> divers	Geburtsdatum/-ort:
Anschrift:			
PLZ:	Ort:	Religion:	Staatsangehörigkeit:
Berlinpass: B1: <input type="checkbox"/> B2: <input type="checkbox"/> L: <input type="checkbox"/> gültig bis:			
Wird von der Schule ausgefüllt: Lmb: <input type="checkbox"/> SZ: <input type="checkbox"/> ndh: <input type="checkbox"/>			
Besonderheiten, wie z.B. Teilleistungsstörungen, gesundheitliche Beeinträchtigungen:			
Wunschangabe zur Klasseneinteilung:			

Eltern und Erziehungsberechtigte:

Name, Vorname, ggf. abweichende Adresse Mutter:		Name, Vorname, ggf. abweichende Adresse Vater:	
erziehungsberechtigt: Ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>		erziehungsberechtigt: Ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
Telefon:		Telefon:	
Email:		Email:	
Erziehungsberechtigte/r, wenn nicht Mutter oder Vater: Name, Vorname:		Telefonnummer:	
Anschrift:		Email:	
Auskunft an bestimmte Personen?			
Weiterer Notfallkontakt: Name, Vorname:		Telefonnummer:	
Anschrift:		Bezug zum/zur Schüler:in: (Tante, Onkel etc.):	

Zuletzt besuchte Schule:

Name der Schule, Bezirk, Nummer:	Klasse:
----------------------------------	---------

Bildungsgangempfehlung:

Ø	ISS/GemS/Gym.: <input type="checkbox"/>	ISS/GemS: <input type="checkbox"/>	sonderpäd. Förderbedarf: Lernen <input type="checkbox"/> em/soz. <input type="checkbox"/> sonst. <input type="checkbox"/>
---	--	---------------------------------------	--

Datum, Unterschrift des/r Erziehungsberechtigten

(wird der Antrag lediglich von einem Erziehungsberechtigten unterschrieben, wird von diesem gleichzeitig versichert, dass er/sie entweder allein erziehungsberechtigt ist oder dass er/sie im Einvernehmen mit dem anderen Erziehungsberechtigten handelt.)

Mein Kind soll Spanisch als 2. Fremdsprache erlernen:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Wenn nicht Spanisch als 2. Fremdsprache gewählt wird: Mein Kind soll folgenden Wahlpflichtunterricht besuchen: <i>Hierzu bitte die Informationen auf Seite 3 beachten!</i>	Erstwunsch <input type="checkbox"/> Kunst <input type="checkbox"/> Musik <input type="checkbox"/> Schülerzeitung <input type="checkbox"/> Sport <input type="checkbox"/> Informatik und Programmieren <input type="checkbox"/> Mathematik verstehen <input type="checkbox"/> Natur und Umwelt <input type="checkbox"/> WAT Holz / Metall <input type="checkbox"/> WAT Schülerfirma/ Lebensmittelverarbeitung <input type="checkbox"/> Spanisch (120 Min. + 30 Min.) <input type="checkbox"/> DaZ (Deutsch als Zweitsprache)	Zweitwunsch <input type="checkbox"/> Kunst <input type="checkbox"/> Musik <input type="checkbox"/> Schülerzeitung <input type="checkbox"/> Sport <input type="checkbox"/> Informatik und Programmieren <input type="checkbox"/> Mathematik verstehen <input type="checkbox"/> Natur und Umwelt <input type="checkbox"/> WAT Holz / Metall <input type="checkbox"/> WAT Schülerfirma/ Lebensmittelverarbeitung <input type="checkbox"/> Spanisch (120 Min. + 30 Min.) <input type="checkbox"/> DaZ (Deutsch als Zweitsprache)	Drittwunsch <input type="checkbox"/> Kunst <input type="checkbox"/> Musik <input type="checkbox"/> Schülerzeitung <input type="checkbox"/> Sport <input type="checkbox"/> Informatik und Programmieren <input type="checkbox"/> Mathematik verstehen <input type="checkbox"/> Natur und Umwelt <input type="checkbox"/> WAT Holz / Metall <input type="checkbox"/> WAT Schülerfirma/ Lebensmittelverarbeitung <input type="checkbox"/> Spanisch (120 Min. + 30 Min.) <input type="checkbox"/> DaZ (Deutsch als Zweitsprache)

Datum, Unterschrift des/r Erziehungsberechtigten

(wird der Antrag lediglich von einem Erziehungsberechtigten unterschrieben, wird von diesem gleichzeitig versichert, dass er/sie entweder allein erziehungsberechtigt ist oder dass er/sie im Einvernehmen mit dem anderen Erziehungsberechtigten handelt.)

(Wird von der Schule ausgefüllt!)

Rankingergebnis für die Schulplatzvergabe gemäß Auswahlkriterien bei Übernachfrage an Gemeinschaftsschulen (§ 56 SG / § 6 Abs. 4 Sek-I-VO)

Beschluss der Schulkonferenz vom 26.11.2025

Auswahlkriterium	vollständig gefüllter Kreis = 4	drei Viertel gefüllter Kreis = 3	halb gefüllter Kreis = 2	ein Viertel gefüllter Kreis = 1
Lern- und Leistungsbereitschaft				
Selbstständigkeit				
Teamfähigkeit				
Verantwortungs- bereitschaft				
Zuverlässigkeit				
Gesamtpunktzahl ____/ 20				

Als Nachweis wird das Zeugnisbeiblatt Z 602 mit Informationen über das Arbeits- und Sozialverhalten des 1. Halbjahres der 6. Jahrgangsstufe herangezogen. Für Schüler:innen, die dieses Beiblatt nicht vorweisen können, wird ein analoges Gutachten bei der besuchten Grundschule angefragt (z.B. ehemalige WK-Schüler:innen), das dann gleichrangig einbezogen wird.

Informationen zur Wahl der Wahlpflichtkurse am Campus Hannah Höch

Spanisch als 2. Fremdsprache (120 + 30 Minuten):

Das Erlernen der 2. Fremdsprache Spanisch ist am Campus Hannah Höch als Wahlpflichtkurs möglich. Dieser Wahlpflichtkurs bietet die Möglichkeit, die Abiturvoraussetzungen in Hinsicht auf den Erwerb einer zweiten Fremdsprache bereits in der Mittelstufe zu erfüllen. Diese Voraussetzung kann aber auch noch mit Eintritt in die Oberstufe an einer unserer Kooperationsschulen nachgeholt werden.

Wahl der Wahlpflichtkurse am Campus (120 Minuten)

In den Jahrgangsstufen 7 und 8 kann jährlich neu gewählt werden. Ein in der 9. Jahrgangsstufe belegter Kurs kann in Klasse 10 fortgeführt werden. Ein vorzeitiger Wechsel ist nur in Ausnahmefällen möglich und muss bei der Schulleitung schriftlich beantragt werden. Der Wahlpflichtunterricht wird bewertet und im Zeugnis aufgeführt. Sollte das Interesse und Arbeitsverhalten des Schülers/ der Schülerin nicht den Mindestanforderungen des gewählten Kurses entsprechen, muss nach Beratung der Klassenkonferenz spätestens zum Halbjahr ein anderer Kurs gewählt werden.

Grundsätzlich dienen die Wahlpflichtkurse dazu, dass die Schüler:innen gemäß ihrer besonderen Interessen und Stärken eigene Schwerpunkte setzen und sich vertiefen können.

Hinweise zum Angebot von Wahlpflichtkursen am Campus

Fach/ Fachbereich	Schwerpunkte und Voraussetzungen
Kunst: Drucken	Stempel, Schablonen, Linolschnitt, Street-Art und vieles mehr – Farbe in der Kunst des Druckens
Kunst: Raumgestaltung	Baugeschichte und Architektur, Raumgestaltung und Farbe in Innenräumen, Perspektivisches Zeichnen und Modellbau, Malerei, Zeichnung und Collage: Stimmungsbilder mit Farbe
Musik	Ernstes Interesse am Musizieren (Klavier, Gitarre, Gesang).
Schülerzeitung	Hast du Lust, in und außerhalb der Schule zu recherchieren und darüber Artikel zu schreiben? Dann komm in die Schülerzeitung!
Sport	Schwimmen, Ballsport, Leichtathletik/Fitness
Informatik und Programmieren	Entwickeln von Webanwendungen in HTML, CSS & JavaScript, GUI Anwendungen in Python.
Mathematik verstehen	Rechenstrategien erlernen und festigen
Natur und Umwelt	Ökologie und Gewässer / Wasser: Fluch oder Segen?
WAT Holz / Metall	Projekte in Holz: bohren, schleifen, dübeln, kleben, schrauben ... vielleicht auch Projekte in Metall
WAT Schülerfirma/ Lebensmittelverarbeitung	Einkaufen von Lebensmitteln, Zubereiten von Snacks zum Verkauf, Buchhaltung
Spanisch (120 Min. + 30 Min.)	2. Fremdsprache (Voraussetzung im Abitur), Für leistungsorientierte und sprachbegabte Schüler*innen (Probehalbjahr)
DaZ (Deutsch als Zweitsprache)	Erweiterung der Deutschkenntnisse in den Bereichen Sprechen, Lesen, Hören, Schreiben, Wortschatz und Grammatik / Strategien zum selbstständigen Deutschlernen

Anmeldung zur Aufnahme in die 7./ 8./ 9./ 10. Klasse im Schuljahr 20__ / __

Bildungsvereinbarung

Stand: Januar 2026

Meine Tochter/ mein Sohn _____ soll ab dem Schuljahr 20__ / __
die Mittelstufe der *Gemeinschaftsschule Campus Hannah Höch* besuchen.

Grundlage für das Lernen und das Schulleben am *Campus Hannah Höch* ist unser **Leitbild** sowie die **Schul- und Hausordnung**, die wir vor Anmeldung zur Kenntnis genommen haben.

Ebenso haben wir die **Entschuldigungsregelungen in der Mittelstufe** (Stand: Januar 2026) zur Kenntnis genommen und werden sie einhalten.

WIR SIND EINVERSTANDEN DAMIT, DASS


1. der Unterricht überwiegend in **altersgemischten Lerngruppen (7-9)** durchgeführt wird,
2. es einen **gebundenen Ganztagsbetrieb** (Mo-Do 8-16 Uhr, Fr 8-13:20 Uhr) gibt,
3. **Klassen- und Kursfahrten** durchgeführt werden,
4. mein Sohn/ meine Tochter jährlich ein **Logbuch** erwerben und sorgfältig führen muss.
Das Logbuch dient der Dokumentation seines/ihres Lernfortschrittes und der Kommunikation mit den Erziehungsberechtigten und wird wöchentlich von diesen unterschrieben.
5. ich/wir nach Terminvereinbarung zweimal im Jahr gemeinsam mit meiner Tochter/
meinem Sohn ein **Bilanz- und Zielgespräch** mit der Klassenleitung führen und das Erreichen der vereinbarten Ziele unterstützen. In Jahrgang 7 finden zusätzlich im Herbst verbindliche Lernstandsgespräche statt.
6. **Handys** und andere elektronische Geräte vor der Schule **ausgeschaltet werden** und in der Tasche bleiben. Sie dürfen nur genutzt werden, wenn es ein:e Mitarbeiter:in erlaubt.
In den Pausen ist der Gebrauch in den festgelegten Handyzonen gestattet.
Das Fotografieren und Erstellen von Videos ohne besondere Erlaubnis sind **zu jeder Zeit** auf dem Schulgelände **untersagt**.

Wir sind damit einverstanden, dass nach erfolgreicher Anmeldung Pädagog:innen mit der Grundschule in Kontakt treten und erlaube(n) hiermit der abgebenden Grundschule, dem/der Mitarbeiter:in des Campus Hannah Höch für einen gelingenden Übergang relevante Informationen weiterzugeben (ggf. streichen).

Datum

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigte/n

Unterschrift der/des Schülerin/Schülers


Clara Wengler, Schulleiterin

Entschuldigungsregelungen in der Mittelstufe

Stand: Januar 2026

Telefonische Krankmeldung am Tag der Erkrankung

- Melden Sie Ihr Kind bitte **am Tag der Erkrankung telefonisch bis 8.00 Uhr im Sekretariat der Mittelstufe** (s.o.) krank. Sollte uns der Grund des Fernbleibens Ihres Kindes nicht bekannt sein, müssen wir bei Ihnen anrufen und nachfragen, warum Ihr Kind nicht in der Schule ist.
- Können wir Sie nicht erreichen und haben den begründeten Verdacht, dass eine Gefahr für Ihr Kind bestehen könnte, können wir uns gezwungen sehen, die Polizei zu informieren.

Schriftliche Entschuldigung bei Krankheit im Nachhinein

- Eine **schriftliche Entschuldigung** muss **an dem Tag, an dem Ihr Kind in die Schule zurückkehrt**, vorgelegt werden (**eingetragen im Logbuch auf den dafür vorgesehenen Seiten**). Fehlt Ihr Kind länger als drei Tage, teilen Sie uns bitte die voraussichtliche Dauer der Abwesenheit schriftlich mit. Auch für Verspätungen oder versäumte Einzelstunden ist eine schriftliche Entschuldigung notwendig. In beiden Fällen müssen der **Name** Ihres Kindes, die **Dauer** (Zeitraum) und der **Grund** des Fehlens angegeben sein. Sie müssen als Erziehungsberechtigte eigenhändig **unterschreiben**.
- Fehlt Ihr Kind **länger als drei Tage**, empfehlen wir einen Besuch beim Arzt und bitten um eine **ärztliche Bescheinigung**.

Erkrankung während des Schultags

- Wenn Ihr Kind **in der Schule** erkrankt, kann es sich an die Pädagog:innen wenden. Sie werden dann umgehend über die Erkrankung informiert und entscheiden selbst, ob Sie Ihr Kind abholen oder ob es alleine nach Hause gehen darf. **Bitte achten Sie darauf, dass Änderungen der Notfallkontakte (Telefonnummern) stets in der Schule bekannt zu geben sind.** Die am selben Tag entstehenden Fehlstunden gelten als entschuldigt.

Beurlaubung aus wichtigem Grund

- Wenn Ihr Kind aus einem anderen wichtigen Grund nicht zur Schule kommen kann oder früher gehen muss (z.B. Arztbesuch, Todesfall oder Hochzeit in der Familie), dann müssen Sie im Vorfeld eine Beurlaubung für die Zeit beantragen. Eine Beurlaubung im Nachhinein ist nicht möglich!
- Beurlaubungen bis zu drei Tage können durch die Klassenleitung genehmigt werden, über regelmäßige stundenweise Beurlaubung (z.B. für regelmäßige Therapietermine) und längerdauernde Beurlaubungen entscheidet die Schulleitung.
- Beurlaubungen direkt vor und nach den Ferien können nur in wichtigen unaufschiebbaren Ausnahmefällen genehmigt werden, wozu ein Nachweis vorgelegt werden muss. Vorzeitiger Antritt oder verspätete Rückkehr von einer Urlaubsreise kann grundsätzlich nicht anerkannt werden!
- Längere Beurlaubungen können nur gewährt werden, wenn dies insbesondere aufgrund des Leistungsstandes der Schülerin oder des Schülers pädagogisch vertretbar ist.

Unentschuldigtes Fehlen

- Wenn einer der oben genannten Punkte nicht erfüllt wird, gilt die Fehlzeit Ihres Kindes als unentschuldigt. Achten Sie daher bitte im Interesse Ihres Kindes auf die korrekte Entschuldigungsform, um unentschuldigte Fehlzeiten zu vermeiden.
- Nach der aktuellen Regelung werden unentschuldigte Fehlzeiten bei fünf unentschuldigten Fehltagen an das Schulamt gemeldet (Schulversäumnisanzeige).
- Auch einzelne Fehlstunden werden zu Fehltagen zusammengezählt. Achtung: Auch Verspätungen werden ab dem dritten Mal als Fehlstunde gezählt und es erfolgt auch hierzu eine entsprechende Meldung ans Schulamt.

	Einwilligung zur Veröffentlichung von Fotos	Juni 2018
		Version 3.0

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

in geeigneten Fällen wollen wir über Ereignisse aus unserem Schulleben berichten und dabei auch personenbezogene Daten in Bild und Text veröffentlichen, d.h. neben Klassenfotos kommen hier beispielsweise Informationen über Schulausflüge, Projekte und (Sport-) Wettbewerbe in Betracht. Die Veröffentlichungen sollen Dokumentation und Wertschätzung von Veranstaltungen und Personen sein und sind allgemeiner Natur. Für eine Darstellung als Einzelperson oder bei einer besonderen Herausstellung erbitten wir dafür eine gesonderte Erlaubnis.

(Stempel/Unterschrift Schulleitung)

Name, Vorname, Geburtsdatum und Klasse der Schülerin / des Schülers:

Hiermit willige ich / willigen wir in die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten in folgenden Kategorien ein:

	Veröffentlichen des Vornamens und Klasse	Veröffentlichen von Fotos
Printpublikationen der Schule (z.B. Jahrbuch, Schülerzeitung)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Tagespresse	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Homepage	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Instagram und Facebook	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Die Einräumung der Rechte an den Fotos erfolgt ohne Vergütung und umfasst das Recht zur Bearbeitung, soweit die Bearbeitung nicht entstellend ist.

Die Einwilligung kann jederzeit für die Zukunft schriftlich bei der Schulleiterin/dem Schulleiter widerrufen werden. Bei Druckwerken ist die Einwilligung nicht mehr widerrufbar,

sobald der Druckauftrag erteilt ist.

Im Falle des Widerrufs werden entsprechende Daten zukünftig nicht mehr für die oben genannten Zwecke verwendet und aus den entsprechenden Internet-Angeboten gelöscht.

Ansonsten gilt die Einwilligung für digitale Veröffentlichungen und deren elektronischer Archivierung, zum Beispiel als Fotogalerie, für eine Dauer von zehn Jahren ab Veröffentlichung, danach werden die Daten gelöscht.¹

Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile. Bitte besprechen Sie mit Ihrem Kind, wie es sich bei Fotoaufnahmen Ihrem Willen nach richtig verhalten soll.

Gegenüber der Schule besteht ein Recht auf Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten, ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung, ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung und ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Zudem steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde, der Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Berlin, zu.

Veröffentlichungen im Internet / Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Bei einer Veröffentlichung im Internet können die personenbezogenen Daten (einschließlich Fotos) weltweit abgerufen und gespeichert werden. Diese Daten können damit auch über Suchmaschinen aufgefunden und mit anderen verfügbaren Daten zur Profilbildung durch Dritte genutzt werden.

Datum, Unterschrift der Erziehungsberechtigten

und

Datum, Unterschrift der/ Schülerin/s (ab dem 14. Lebensjahr)

¹ Den Zeitraum bitte nach den Bedürfnissen Ihrer Schule anpassen

Antrag zur Erstellung eines Schülerausweises im Scheckkartenformat Campus Hannah Höch

Hiermit beantragen wir als Erziehungsberechtigte einen kostenlosen¹
Schülerausweis im Scheckkartenformat² vom Schulfotografen:

Vorname	Nachname des Kindes
Straße/Nr.	
PLZ, Ort	
Geburtsdatum	
Campus Hannah Höch	
Schule	Klasse

Wir sind damit einverstanden, dass zur Erstellung des Ausweises die o.g. Daten an den Schulfotografen (PICTURA Foto GmbH; Wittestr. 30E; 13509 Berlin) übermittelt werden, der die Daten 13 Monate speichern darf. Die Einwilligung gilt für die Dauer des Schulbesuches an der genannten Schule. Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden und ist freiwillig. Alternativ kann durch die Schule ein Pappausweis erstellt werden.

Datum	Unterschrift beider Erziehungsberechtigter
<input type="checkbox"/> Alternativ: Ich versichere, dass der zweite Erziehungsberechtigte ebenfalls einverstanden ist.	

¹ Die erstmalige Erstellung des Schülerausweises im Scheckkartenformat ist kostenlos. Bei Verlust bzw. Neubestellung berechnet die Pictura 5,- Euro.

² Die Erstellung eines Ausweises im Scheckkartenformat ist nur dann möglich, wenn der Schulfotograf Fotos Ihres Kindes erstellen/verarbeiten darf. Bitte geben Sie auf der anderen Seite dazu Ihre Einwilligung.

Foto- / Datenerklärung

Hiermit erklären wir als Erziehungsberechtigte, dass wir einverstanden sind, dass unser Kind

Vorname	Nachname des Kindes
Straße/Nr.	
PLZ, Ort	
Campus Hannah Höch	
Schule	Klasse

in der Schule fotografiert werden darf. **Wir sind damit einverstanden**, dass hierzu die erforderlichen, Daten (Name, Vorname, Anschrift, Klasse) dem Schulfotografen (PICTURA Foto GmbH, Wittestr. 30E; 13509 Berlin) mitgeteilt werden dürfen, der diese Daten ausschließlich für die Herstellung der Fotos und die Kaufabwicklung verwenden darf. Die Daten dürfen 13 Monate gespeichert werden.

Diese Datenerklärung ist gültig, solange Ihr Kind diese Schule besucht. Sie können diese Erklärung jederzeit widerrufen. Die Daten und Fotos werden dann sofort gelöscht. Eine Nachbestellung von Fotos /Ausweis ist dann nicht mehr möglich. Die Pictura unterliegt der Kontrolle der Berliner Datenschutzbeauftragten und erfüllt alle Anforderungen der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO).

Mit dieser Erklärung verpflichten Sie sich nicht zum Kauf der Bilder. Sie erhalten alle Bilder zur Ansicht, um über den Kauf zu entscheiden.

Datum	Unterschrift beider Erziehungsberechtigter
<input type="checkbox"/> Alternativ: Ich versichere, dass der zweite Erziehungsberechtigte ebenfalls einverstanden ist.	

Einverständniserklärung

.....
(Name Schüler:in in Druckbuchstaben)

.....
(Datum und Unterschrift Schüler:in)

Um dir bei deiner Berufswahlsuche nach einer Ausbildungsstelle oder einer weiterführenden Schule (OSZ) besser helfen zu können, ist es sehr wichtig, dass sich das BSO-Team über DEINE Person austauschen darf.

Folgende Daten zum Zwecke eines Beratungsgespräches, zur Planung der beruflichen oder schulischen Anschlussperspektive dürfen an die BSO-Mitglieder zur Verarbeitung und elektronischen Erfassung weitergeleitet werden:

- Name, Vorname und Geburtsdatum
- Anschrift, Telefonnummer, E-Mail
- Jahrgangsstufe und Abschlussprognose
- Angaben zu beruflichen Interessen oder möglichen Berufsfeldern
- die jeweils aktuelle Zeugniskopie

Das BSO-Team besteht aktuell aus:

- Lehrkräfte der Schule
- Sonderpädagogische Lehrkraft (gilt nur für Schüler: innen mit einem Integrationsstatus)
- Frau Felske von der Jugendberufsagentur
- Lehrkraft vom OSZ

Ich bin mit dem Austausch über meine Person und die Erfassung meiner Daten zur Vermittlung und Beratung für eine Ausbildungsstelle und Anmeldung für eine weiterführende Schule (durch das o.g. BSO-Team) einverstanden.
Weiterhin stimme ich der Teilnahme am Berufswahltest der Jugendberufsagentur zu.

Ich weiß, dass ich meine Einverständniserklärung jederzeit (ganz oder teilweise) zurückziehen kann.

Dieses Formular wird in der o.g. genannten Schule (übermittelnde Stelle) aufbewahrt und bis max.2 Jahre nach Beendigung des von mir besuchten Bildungsganges gespeichert.

Als Elternteil bin ich ebenfalls mit dem Austausch einverstanden.

.....
(Datum und Unterschrift der Eltern)

Schulstempel
Schul-Nr.

Berlin, den _____

Anmeldung zum Religions- oder Weltanschauungsunterricht

Hiermit melde ich gemäß § 13 SchulG mein Kind/mich (ab Vollendung des 14. Lebensjahres) **zum Religions- oder Weltanschauungsunterricht an.**

Name	Vorname(n)	Geburtsdatum	Jahrgangsstufe
Name der/des Erziehungsberechtigten		Vorname der/des Erziehungsberechtigten	

Vorausgesetzt die Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaft kann eine Lehrkraft zur Verfügung stellen, soll mein Kind/ich am folgenden Religions- oder Weltanschauungsunterricht in der Schule teilnehmen:

- ☐ evangelischer Religionsunterricht
- ☐ katholischer Religionsunterricht
- ☐ Lebenskundeunterricht des Humanistischen Verbandes
- ☐ islamischer Religionsunterricht
- ☐ alevitischer Religionsunterricht
- ☐ jüdischer Religionsunterricht
- ☐ buddhistischer Religionsunterricht
- ☐ syrisch-orthodoxer Religionsunterricht
- ☐ griechisch-orthodoxer Religionsunterricht

Bitte kreuzen Sie auch an, wenn Sie keinen Religions- oder Weltanschauungsunterricht wünschen.

- ☐ **kein** Religions- oder Weltanschauungsunterricht

(Datum/Erziehungsberechtigte/r bzw. Schülerin /Schüler ab dem vollendeten 14. Lebensjahr)